

Erste-Mai-Aktion der ai-Gruppe Aachen

Ein Auszug aus der E-Mail der ai-Gruppe Aachen:

„... Wir haben uns sehr gefreut, dass es in diesem Jahr wieder eine Aktion zum 1. Mai gegeben hat und danken der eingebunden Ko-Gruppe und dem SdS dafür ganz herzlich. Thematisiert wurde die schwierige Arbeit von Gewerkschaften im Iran. Dazu passend dann gleich zwei Petitionen, bei denen um die Unterstützung der Gewerkschafter Ismail Abdi und Reza Shahabi gebeten wurde. Zum Hintergrund: Der Iran hat die Pakte der Vereinten Nationen unterzeichnet, wonach jeder das Recht hat, einer Gewerkschaft seiner Wahl beizutreten oder eine Gewerkschaft zu gründen. Erst seit 2003 dürfen Arbeitnehmer_innen Gewerkschaften gründen oder ihnen beitreten, werden aber in der Realität unterdrückt und in ihrer Arbeit behindert. Unter den bestehenden Vorschriften können Islamische Räte und unabhängige Gewerkschaften nicht in einem Betrieb vertreten sein. Trotz der Unterdrückung haben Arbeitnehmer_innen im Iran Vereinigungen und Organisationen gebildet, um u.a. gegen einbehaltenen Lohn und schlechte Arbeits- und Lebensbedingungen zu protestieren. ...“













